

Titel der Drucksache:

**Emissionsschutzrecht: Führt eine
Baugenehmigung in der Nähe des Erfurter
Zoos zu einer Belastung der Elefanten?**

Drucksache

1341/25

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.05.2025	öffentlich
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr	02.10.2025	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Oberbürgermeister,

der Kenntnis der Fraktion liegt ein Bauantrag für eine sog. Steinbrecheranlage in geographischer Nähe zum Erfurter Zoo vor. Entsprechend große Industrieanlagen verursachen Infraschall, der für Menschen soweit bekannt unschädlich und nicht wahrnehmbar ist.¹ Bekanntermaßen kommunizieren Elefanten jedoch im Infraschallbereich.²

Vor diesem Hintergrund habe ich folgende Fragen an die Stadtverwaltung:

1. Ist es zutreffend, dass ein entsprechender Bauantrag in geographischer Nähe zum Erfurter Zoo vorliegt und soweit zutreffend, wann wurde der Antrag gestellt, welche Fachämter wurden im Verwaltungsverfahren hinzugezogen, wurde der Antrag bereits Beschieden und wenn ja mit welchem Ergebnis und unter welchen Auflagen?
2. Wie wurde im Zusammenhang mit dem Erfurter Zoo der Emissionsschutz beurteilt, welche Umstände wurden dementsprechend geprüft, welche Annahmen wurden zugrunde gelegt und wie wird die Belastung, insbesondere für die Elefanten, beurteilt?
3. Inwieweit wurden Alternativen, insbesondere ein alternativer Standort, geprüft?

Anlagenverzeichnis

¹ vgl. <https://www.aerzteblatt.de/archiv/windenergieanlagen-und-infraschall-der-schall-den-man-nicht-hoert-d2cf3eec-deb8-41f6-a237-39d8528e20bd>

² vgl. <https://www.wwf.de/themen-projekte/projektregionen/kongo-becken/dzanga-sangha/die-geheime-sprache-der-elefanten-entschuesseln>

09.05.2025, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift
